



Zeitschrift für

Integrative

Gestaltpädagogik und Seelsorge



Märchen

Inhaltsverzeichnis

Aus der Redaktion	
H. Neuhold: Spricht Gott im Märchen?.....	74
Biblisch-spirituelle Impulse	
A. Höfer: Märchenmotive im Evangelium	75
Zum Thema	
S. Gerjoli: Märchenhafte Sprache Gottes	76
T. Heimerl: Harry Potter und Co.....	78
E. Koch: Märchen - Bürowelt.....	82
H. Neuhold: Es sind Geschichten, sie einen diese Welt	83
Das aktuelle Interview	
Interview mit Otto Betz.....	88
Literarisches zum Thema	
M. Weritsch: O. Preußler - Krabat	90
Film zum Thema	
R. M. Sulzbacher: Die fabelhafte Welt der Amélie	91
Aus der Praxis - für die Praxis	
L. Koch: Mit Märchen, Erzählungen und Geschichten im Religionsunterricht arbeiten.....	92
M. Dexer: Der Schatz der Symbolik in Märchen	93
Aus unserem Umfeld	
Freude am Märchen.....	94
Kritisches zum Zeitgeschehen	
H. Neuhold: Erzähl mir keine Märchen.....	95
A. M. Sauseng: Jesus mitten unter den Menschen.....	95
Aus den Vereinen	
Buchbesprechungen - Buchempfehlungen	
Termine / Inserate	
	102

Titelbild: Birgit Dietze-Mellak - Aus einem Märchenprojekt von Frederik Frans Mellak.

Fotos:

S. 76: THE BEST KUNSTVERLAG, (copyright 2011 Stift Kremsmünster)

S. 94: Beide Bilder: Birgit Dietze-Mellak - Aus Märchenprojekten von Frederik Frans Mellak.

Weitere Fotos: Von den Vereinen des IGS.

Hans Neuhold

Spricht Gott im Märchen?

„Kinder brauchen Märchen“ formulierte Bruno Bettelheim in einem seiner Bücher, aber wirklich nur Kinder? Schon der Beginn „Es war einmal...“ mag auch uns Erwachsene in eine Welt hinein zu verzaubern. Es ist eine eigenartige Kraft, die von Märchen ausgeht und unser Hoffen und Sehnen zum Schwingen bringt. Die Alltäglichkeit wird überwunden und es öffnet sich der weite Horizont der Phantasie, des Traumes, des Unbewussten. Spricht die verzaubernde Kraft Gottes im Märchen, die die manchmal so unheile Welt des Alltäglichen in Heil zu verwandeln vermag? Die Frage darf offen bleiben - auch in den Beiträgen der Zeitschrift - und doch wird etwas hier angerührt, was zumindest miteinander verwandt scheint.

Wir haben wieder versucht interessante Beiträge zusammenzustellen. Sie sind sehr unterschiedlich: biblische Aspekte, theologische Diskurse über Harry Potter und Co. von der auch in „weltlichen Printmedien“ äußerst gefragten Theologin Theresia Heimerl, religionspädagogische Blickwinkel, ein Interview mit Otto Betz, dem „(religions)pädagogischen Mentor“ der Märchen schlechthin im deutschsprachigen Raum und die immer wieder bewährten Rubriken aus der Praxis und vieles mehr. Theologie, Pädagogik und auch Beratung und Therapie fließen in den Artikeln wie immer in dieser Zeitschrift zusammen und bereichern sich wechselseitig - ein wahrlich „interdisziplinärer Diskurs“.

Ich danke allen Autorinnen und Autoren, die bereit waren, sich auf die spannende Reise in die Welt der Märchen zu begeben und oft sehr kurzfristig einen Artikel schrieben. Wir hoffen, dass die dargebotenen Beiträge Ihr/euer Interesse trifft.

Die nächsten Themen stehen schon (Rückseite der Zeitschrift). Wir freuen uns, wenn sich jemand angesprochen fühlt. Wenn ein Thema euer Interesse weckt und die Lust am Schreiben, dann nehmt mit uns im Redaktionsteam Kontakt auf.